

Gesellschaft
Junger Zivilrechtswissenschaftler e.V.
22. Jahrestagung 2011
Augsburg, den 7. - 10. September

Realitäten des Zivilrechts.
Grenzen des Zivilrechts.

Tagungsprogramm



Gesellschaft Junger Zivilrechtswissenschaftler e.V.

Seit dem Auftakt in Hamburg im Jahr 1990 haben sich die Jahrestagungen der Gesellschaft Junger Zivilrechtswissenschaftler e.V. als fester Bestandteil des akademischen Kalenders in der Disziplin des Zivilrechts etabliert. Alljährlich in der ersten Woche im September treffen sich die Assistentinnen und Assistenten, die wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Juniorprofessorinnen und Juniorprofessoren aller Teilgebiete des Zivilrechts zu fachlichem und persönlichem Austausch. Die viertägige Tagung bietet Nachwuchswissenschaftlern ein Forum, eigene Forschungsergebnisse zu präsentieren und zur Diskussion zu stellen. Die Beiträge werden in einem Tagungsband des Richard Boorberg Verlags, Stuttgart, publiziert und so einem größeren Publikum zugänglich gemacht. Ein kulturelles Rahmenprogramm und gesellige Veranstaltungen dienen dazu, den Tagungsort, die veranstaltende Universität und die an der Tagung teilnehmenden Kolleginnen und Kollegen näher kennenzulernen.

Im Jahr 2011 findet die Jahrestagung an der Juristischen Fakultät der Universität Augsburg statt, einer noch recht jungen Fakultät, die in diesem Jahr ihr 40-jähriges Bestehen feiern kann und deren Augsburg Center for Global Economic Law and Regulation (ACELR) die Tagung umfangreich unterstützt.

Vorstand 2010/2011:

Dr. Peter Kreutz (Augsburg), Vorsitzender,
Dr. Markus Steuer (Augsburg), stellvertr. Vorsitzender,
Dr. Daphne Aichberger-Beig (Wien), Beisitzerin,
Matti Hauer (Berlin), Beisitzer



Universität Augsburg - Juristische Fakultät

Die Universität Augsburg wurde 1970 als bayerische Landesuniversität und Reformuniversität gegründet. 1971 wurde als dritte Fakultät der Rechtswissenschaftliche Fachbereich errichtet. Zunächst machte sich dieser einen Namen wegen der einphasig organisierten Juristenausbildung, die wissenschaftliches Studium und praktische Ausbildung miteinander verschmolz. Seit 1984 erfolgt jedoch auch in Augsburg die Ausbildung zweistufig in Studium und Referendariat. Heute ist die Augsburger Jura-Fakultät unter den Spitzenreitern, wenn es um ein zügiges Studium geht. Die Forschungsschwerpunkte der Fakultät liegen im Bereich des Europarechtes, des internationalen Rechtes, des internationalen und des europäischen Wirtschaftsrechtes, des deutschen und europäischen Außenwirtschaftsrechtes und des WTO-Rechtes sowie der Rechtsvergleichung, des Medizin- und Gesundheitsrechtes sowie des Umweltrechtes und des Wirtschaftsregulierungsrechtes.

Weitere Informationen unter: <http://www.jura.uni-augsburg.de>

ACELR

Das Augsburg Center for Global Economic Law and Regulation (ACELR) wurde im Jahr 2004 von der Juristischen Fakultät der Universität Augsburg gegründet. Aufgabe dieses inter- und intradisziplinären Forschungszentrums ist die Untersuchung von rechtlichen Rahmenbedingungen und Steuerungsmechanismen wirtschaftlicher Prozesse. Gearbeitet wird in fachübergreifenden Instituten, so dem Institut für Bio-, Gesundheits- und Medizinrecht mit der Forschungsstelle für Medizinproduktrecht, dem Center for European Legal Studies (CELOS) mit den angegliederten Forschungsstellen für Türkisches und Italienisches Recht, dem Institut für Wirtschafts- und Steuerrecht sowie dem 2010 neu gegründeten Center for Criminal Compliance (CCC).

Weitere Informationen unter: <http://www.acehr.de>



Realitäten des Zivilrechts. Grenzen des Zivilrechts.

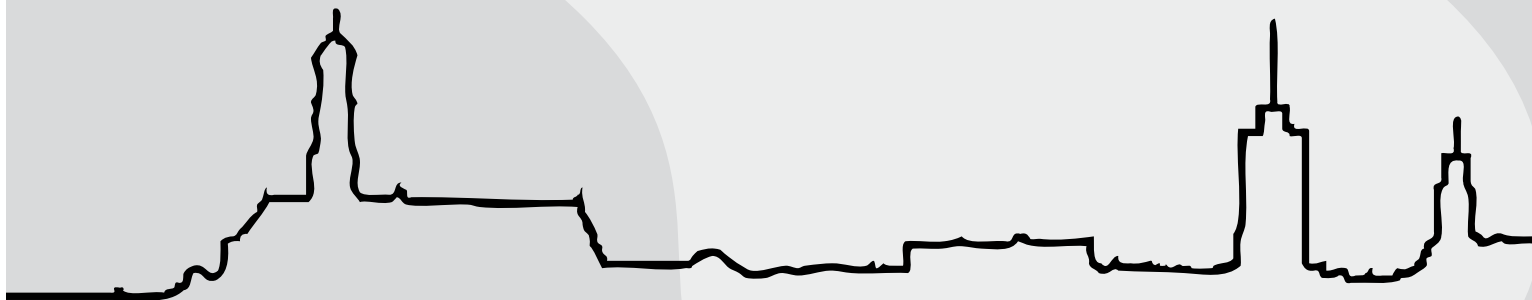
Tagungsprogramm

Mittwoch, 7. September 2011

- 18:30 Uhr Eröffnung der Tagung
im Viermetzthof des Maximilianmuseums
Fuggerplatz 1, 86150 Augsburg
- Begrüßung durch das Organisationskomitee
Begrüßung durch die Universitäts- und die Fakultätsleitung
- Eröffnungsvortrag
von Herrn Professor em. Dr. iur. Herbert Buchner, Universität
Augsburg, Mitglied des Bayerischen Verfassungsgerichtshofes
- anschl. kurzer Spaziergang durch die Augsburger Altstadt
- 20:00 Uhr Empfang durch die Stadt Augsburg im Augsburger Rathaus
- anschl. gemeinsames Abendessen im Restaurant „Ratskeller“
auf Einladung des *Verlages C.H. Beck*

Donnerstag, 8. September 2011

- 9:00 Uhr **Rechtsphilosophie an den Grenzen des Rechts**
Claudius Hübbe, Bucerius Law School Hamburg
- Der Versuch der Antizipation künftiger Realitäten.
Das Prognoseprinzip im Zivil- und Wirtschaftsrecht**
Dr. iur. Marcus Bieder, Universität Osnabrück
- 10:30 Uhr Kaffeepause
- 11:00 Uhr **Das Effizienzprinzip als Mittel zur
Konkretisierung zivilrechtlicher Generalklauseln**
Christian Lange, Freie Universität Berlin
- Das wirtschaftliche „Ist“. Eine vergleichende Untersuchung
des Stellenwerts der wirtschaftlichen Betrachtungsweise
im Zivil- und Steuerrecht**
Dr. iur. André Meyer, LL.M.,
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
- 12:30 Uhr gemeinsames Mittagessen
- 14:00 –
- 16:00 Uhr Kulturprogramm in der Augsburger Altstadt
Treffpunkt: Eingang Schaezlerpalais (Maximilianstraße 46)
bzw. Eingang Puppenkiste (Spitalgasse 15)
bzw. Rathausplatz (alle Rundgänge)
- 18:00 Uhr gemeinsame Busfahrt nach Schloß Kaltenberg
Treffpunkt: Bushaltestelle Maximilianstraße, vor der Basilika St. Ulrich
und Afra (südliches Ende der Maximilianstraße)
- 19:00 Uhr Zünftiges Abendessen in der „Ritterschwemme“
auf Schloß Kaltenberg auf Einladung der *AUDI AG*
- anschl. gemeinsame Busfahrt zurück nach Augsburg



Freitag, 9. September 2011

9:00 Uhr **Law and Development: Vom Einfluss des Zivilrechts auf die wirtschaftliche Entwicklung**

*Dr. iur. Alexander Hellgardt, B.A., LL. M.,
Max-Planck-Institut für Steuerrecht und Öffentliche Finanzen, München*

Der Umgang mit Legal Transplants am Beispiel des Aktienrechts

Dr. iur. Timo Fest, LL.M., Ludwig-Maximilians-Universität München

10:30 Uhr Kaffeepause

11:00 Uhr **Produktsicherheit:
Möglichkeiten und Grenzen des Zivilrechts. Zur präventiven
Wirkung der Rückruffpflicht des Warenherstellers**

Mareike Schmidt, LL.M., Universität Basel

Wartet an den Grenzen des Zivilrechts das Strafrecht?

Dr. iur. Jan Eichelberger, LL.M. oec., Friedrich-Schiller-Universität Jena

12:30 Uhr gemeinsames Mittagessen

13:30 Uhr **Funktionale Grenzen des Kennzeichenschutzes am
Beispiel der Eventmarke und Ambush Marketing**

Dr. iur. Mark Lerach, Rösrath

**Standardisierungsvereinbarungen. Ein erster Schritt zu
einem modernen Patentrecht?**

Dr. iur. Philipp Maume, La Trobe University School of Law, Melbourne

15:00 Uhr Kaffeepause

15:30 Uhr **Nationale Reisewarnungen –
ein zivil- und europarechtliches Phänomen**

Dr. iur. Stephan Keiler, LL.M., Paris-Lodron-Universität Salzburg

**Vertragsfreiheit, Austauschgerechtigkeit und Wahrheit.
Zahlungspflicht für wissenschaftlich unmögliche
Leistungen?**

Dipl. iur. oec. univ. Maximilian Becker, Universität Siegen

17:00 Uhr Kaffeepause

17:30 Uhr **Realitäten des Mobbings
als Grenzerfahrung des Zivilrechts**

Dr. iur. Wiebke Brose, LL.M., Universität zu Köln

20:00 Uhr Apéritif im Hotel Dorint
Imhofstraße 12, 86159 Augsburg
auf Einladung des *Richard Boorberg Verlags*

anschl. Festliches Abendessen im Hotel Dorint
Imhofstraße 12, 86159 Augsburg
auf Einladung der internationalen Anwaltssozietät
Shearman & Sterling LLP sowie *Binder Grösswang Rechtsanwälte GmbH*

Samstag, 10. September 2011

9:00 Uhr **Vertragsrettung durch Zivilgerichte**

*Dr. iur. Rupprecht Podszun,
Max-Planck-Institut für Immaterialgüter- und Wettbewerbsrecht, München*

**Vexierbild Richtermediation.
Wahrnehmung und Evaluation verschiedener
Mediationsformen in Deutschland**

Dr. iur. Martin Engel, Stanford Law School

10:30 Uhr Kaffeepause

11:15 Uhr **Recht und Realität
im schweizerischen Familiennamensrecht**

Dr. iur. Mag. phil. Ulrich Zelger, LL.M., Universität Zürich

anschl. Mitgliederversammlung
Ende der Tagung

Die Tagung findet - soweit nicht anders angegeben - im Gebäude der Juristischen Fakultät der Universität Augsburg, Universitätsstraße 24, 86159 Augsburg, statt.

Anmeldung und weitere Informationen zur Tagung unter
<http://www.gjz-jahrestagung.eu>

Wir danken für die Unterstützung

Universität Augsburg
Juristische Fakultät
Augsburg Center for Global Economic Law and Regulation



Shearman & Stearling LLP
Binder Grösswang Rechtsanwälte GmbH
Richard Boorberg Verlag
Verlag C.H. Beck
Nomos Verlag
Verlag Mohr Siebeck
Springer Verlag

Gesellschaft der Freunde der Universität Augsburg e.V.
Juristische Gesellschaft Augsburg e.V.
Deutsche Notarrechtliche Vereinigung
Kurt und Felicitas Viermetz Stiftung

Die Tagung wird gefördert im Rahmen der Förderinitiative
„Junge Wissenschaft und Praxis“
der Hanns Martin Schleyer-Stiftung